

Lange Verweildauer einer Eiderente (*Somateria mollissima*) bei Regensburg im Winter 2013/14

Von Franz Wartner und Armin Vidal

Die Eiderente gilt ab der zweiten Hälfte des 20. Jhs. in Bayern als regelmäßiger Wintergast (BEZZEL et. al. 2005). Im Winter 2013/14 hielt sich eine Eiderente an der Mündung des Naab-Altarms in die Donau bei Fluss-km 2384,2 im Westen von Regensburg erstaunlich lange auf. Die erste Beobachtung durch F. WARTNER erfolgte am 5.12.2013, die letzte am 21.4.2014. Dazwischen wurde sie von ihm bei 26 weiteren Exkursionen festgestellt. A. VIDAL konnte den Aufenthalt dieser Eiderente mehrfach bestätigen. Diese Meerente war also mindestens 138 Tage hier anwesend. Es handelte sich um eine echte Überwinterung.

Zum Vergleich zwei neuere Winterbeobachtungen aus dem Jahr 2010, die beim Bayerischen Avifaunistischen Archiv eingingen: Am Starnberger See hielten sich von Jahresbeginn bis zum 13.03. 2-3 Individuen auf, sowie ein Paar ab dem 31.10. bis zum Jahresende (WITTING 2011).

Die meiste Zeit hielt sich die Eiderente in einem sehr engen Bereich von rund 200 Metern des Naab-Altarms auf. Wegen der geringen Durchströmung hat dieser Abschnitt praktisch den Charakter eines stehenden Gewässers. Nach HEISER in WÜST (1981) bevorzugt die Eiderente stehende Gewässer.

Bereits bei der ersten Beobachtung am 5.12.2013 war das Geschlecht aufgrund der Gefiederfärbung (SVENSSON 2011) klar erkennbar. Es handelte sich um ein Männchen im 1. Kalenderjahr. Im Laufe des Beobachtungszeitraumes ließ sich gut die Veränderung des Jugendkleides verfolgen, die typischen Gefiedermerkmale eines Männchens wurden immer deutlicher.

Literatur

- BEZZEL, E., GEIERSBERGER, I., LOSSOW, G. v. und PFEIFER, R. (2005): Brutvögel in Bayern. Verbreitung 1996 bis 1999. Stuttgart
SVENSSON, L. (2011): Der Kosmos Vogelführer. Stuttgart
WITTING, E. (2011): Avifaunistischer Jahresbericht 2010 für Bayern. Orn. Anz. 50: 153 - 172
WÜST, W. (Hrsg., 1981): Avifauna Bavariae, Bd. I. München

Anschrift des Verfassers:

Franz Wartner
Speerweg 11
93049 Regensburg

Armin Vidal
Rilkestr. 20 a
93138 Lappersdorf